

DD 33: Poster – Geschichte und NoS

Time: Tuesday 16:15–17:45

Location: ZHG Foyer 1. OG

DD 33.1 Tue 16:15 ZHG Foyer 1. OG

Die (Un)Sichtbarkeit von Physikerinnen im Physikunterricht und die Entwicklung von science identity von Schülerinnen— •EVA GLOMSKI, MARCO DANIEL RIESE und MARCUS KUBSCH —
Freie Universität Berlin, Berlin, Deutschland

Die Repräsentation von Frauen in der Physik ist in Lehrplänen und Unterrichtsmaterialien gering. Dieses Poster zeigt auf, wie durch die gezielte Einbindung von Physikerinnen entlang typischer Themenfelder des Physikunterrichts die science identity und das Interesse von Schülerinnen gestärkt werden könnte. Mithilfe biographischer Profile wird gezeigt, wie diese Wissenschaftlerinnen mit spezifischen physikalischen Themen in Verbindung stehen und gleichzeitig inspirierenden Widerstand gegen gesellschaftliche Hürden symbolisieren. Dabei werden unterschiedliche Ansätze, wie man die Wissenschaftlerinnen in den Unterricht einbaut, gegenübergestellt und diskutiert. Ziel ist es, durch gendersensiblen Physikunterricht nicht nur die Vielfalt im Fach Physik zu betonen, sondern auch positive Identifikationsmöglichkeiten für Schülerinnen zu schaffen.

DD 33.2 Tue 16:15 ZHG Foyer 1. OG

Die Perspektive der Forschenden - Was sollen Schüler*innen über Wissenschaft lernen? — •LEA HERBST¹ und VERENA SPATZ²— ¹Didaktik der Physik, Fachbereich Physik, TU Darmstadt —
²Didaktik der Physik, Fachbereich Physik, TU Darmstadt

Im Rahmen des Outreach-Programmes des SFB 1245 'Atomkerne: Von fundamentalen Wechselwirkungen zu Struktur und Sternen' der TU Darmstadt werden Unterrichtsmaterialien und Handreichungen für Lehrkräfte entwickelt. Diese haben das Ziel, die Vermittlung adäquater Vorstellungen zu Nature of Science (NOS) und Nature of Scientific Inquiry (NOSI) zu unterstützen. Diese Vermittlung ist im Sinne von Scientific Literacy ein Bestandteil des Bildungsziels für naturwissenschaftlichen Unterrichts, wobei auch Lehrkräfte in diesem Bereich oft unzureichendes Professionswissen aufweisen. An der Entwicklung der Materialien sind Lehrkräfte sowie Forschende des SFB 1245 beteiligt, um sowohl Wünsche und Bedarfe aus schulischer Perspektive sinnvoll umzusetzen als auch ein realistisches Bild von Wissenschaft darzustellen. In der fachdidaktischen Begleitstudie soll dabei erhoben werden, inwiefern diese Zusammenarbeit die Vorstellungen der beteiligten Lehrkräfte zu NOS und NOSI positiv beeinflusst. In einem ersten Schritt wurden zur Herausbildung von NOS- und NOSI-Schwerpunktaspekten für die Materialien u.a die Forschenden des SFB 1245 dazu befragt, was Schüler*innen aus ihrer Sicht über Wissenschaft lernen sollen. In diesem Beitrag werden die Ergebnisse dieser Befragung dargestellt.